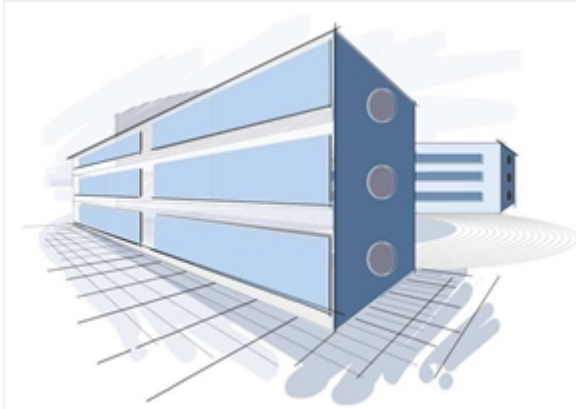


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

SA-01

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin

Bauvorhaben

Erneuerung Aufzüge Sankt Augustin

Bauteil A

Bauteil B1

Bauteil B5

Leistung (LV)

01

Fördertechnik - Aufzugsanlagen

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

30.11.2025

Abgabezeit

12:00 Uhr

Abgabeort

**Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Grantham-Allee 20, 53757 Sankt Augustin
Empfang Bauteil A**

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 24

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (SA-01)
Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin
Leistung (LV)
01 Fördertechnik - Aufzuanlagen

Bauvorhaben		
Erneuerung Aufzüge Sankt Augsutin		
Bauteil A		
Bauteil B1		
Bauteil B5		
Bauherr		
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Grantham-Allee 20 53757 Sankt Augustin Dez. 1 Abt. TFM	Telefon +492241865706 Fax roger.strotmann@h-brs.de	Ansprechpartner: ... Hr.Strotmann
Planverfasser / Ausschreibung		
	Telefon Fax	
Bauleitung		
	Telefon Fax	
Ansprechpartner / Bemerkung		
Herr Flintrop		

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR		
Angebotssumme, Netto:
zzgl. MwSt. (19,0 %):
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
..... Anbieter - Datum, Ort Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
..... Anbieter - Unterschrift Angebotssumme nachgeprüft	

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins (30.11.2025) voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1PPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzuganlagen	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Vorbemerkung.	5
		Anlagenverzeichnis	10
		Allgemeine Vorbemerkung	11
		Technische Vorbemerkung	11
		Projektbeschreibung	12
		Leistungsbeschreibung der Aufzüge	13
		Aufzugbeschreibung 1	15
		Aufzugbeschreibung 2	17
		Aufzugbeschreibung 3	19
2	LB	Aufzugsangebote mit Preisen	21
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	24

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
----	----	--------------------------------

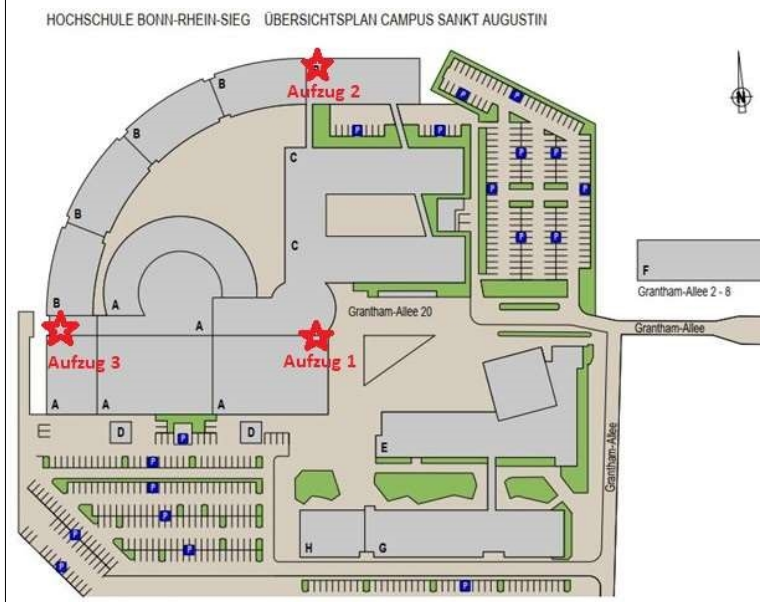
Vorbemerkung.

Allgemeine Vorbemerkungen:

Objektbeschreibung:

Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg liegt an der Grantham Allee 20 in 53757 Sankt Augustin.

Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (H-BRS) setzt sich aus mehreren Bauteilen zusammen.



Der bestehende Hauptgebäudekomplex Bauteil A, B und C wurde im Jahre 1999 fertiggestellt, Bauteil E in 2004.

1. Zugänglichkeit zur Baustelle:

Zur Übersicht ist ein Übersichtsplan des Hochschulgeländes mit Kennzeichnung des betreffenden Bauteils A-B dieser Ausschreibung angehängt.

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die Grantham-Allee 20. Die Zufahrt muss stets freigehalten werden. Ausreichende Parkmöglichkeiten sind entlang der neuen Hochschul-Magistrale (östlich von Bauteil E) gegeben. Der Einsatz von Mobilkränen und Hebefahrzeugen ist frühzeitig, min. 1 Woche im Voraus, im Hinblick auf die erforderlichen Absperrungen mit dem Bauleiter abzustimmen. Die Absperrungen und das Aufsichtspersonal gehören zum Leistungsumfang des AN.

Der Zugang sowie Materialtransport ins Gebäude erfolgt über über den Treppenraum ins 2. und 3. OG. Der vorhandene Aufzug kann genutzt werden.

Aufzug und Treppenhaus sind jederzeit frei von Schutt und Schmutz zu halten und ggf. nach jedem Transport zu reinigen. Die Leistung ist in die Positionen einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzuganlagen
Vorbemerkung.		
<p>2. Baustrom / Bauwasser: Baustrom und Bauwasser wird von der Hochschule bereitgestellt,</p> <p>4. Gerüste: Gerüste werden nicht von der Hochschule zur Vergütung gestellt.</p> <p>5. Leistungsumfang: Die Arbeiten verstehen sich als abgeschlossene und betriebsfähige Leistungen einschl. Lieferung, Abladen, Materialbeförderungen zum Einbauort mit eigenen Transportmitteln und Hebefahrzeugen sowie fertige Montage inklusive aller erforderlichen Befestigungsmittel. Die Transporte, Transportmittel und Hebefahrzeuge werden nicht besonders vergütet und müssen in die Einheitspreise einkalkuliert werden.</p> <p>6. Bauschutt / Baustellenreste: Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material und Abbruchmaterial auf der Baustelle gelagert werden kann. Die Bauschuttbeseitigung ist vom AN so zu organisieren, dass kein Bauschutt im Gebäude oder im Hochschulgelände länger als 2 Werktage außerhalb von Schuttcontainern gelagert wird. Die Absicherung der Lagerflächen im Innen- und Außenbereich ist im Leistungsumfang enthalten und in die entsprechenden Positionen mit einzukalkulieren. Verstößt der AN gegen diese Festlegung ist der AG berechtigt, nach einmaliger Aufforderung mit Fristsetzung den Bauschutt und die Baustellenreste durch eine Fachfirma zu Lasten des AN beseitigen zu lassen.</p> <p>7. Sauberkeit der Baustelle: Der AN ist verpflichtet, die Baustelle stets in einem sauberen und aufgeräumten Zustand zu halten . Baumaterialien sind sachgerecht und geordnet zu lagern. Während der Bauzeit ist eine tägliche Reinigung vorzunehmen und der Bauschutt in bereitzuhaltende Schuttcontainer zu lagern. Dies gilt auch für Verschmutzungen im öffentlichen Straßenraum. Besonders die mitgenutzte Feuerwehrezufahrt muss frei, aufgeräumt und sauber gehalten werden.</p>		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Vorbemerkung.		
<p>Die Reinigungen werden nicht gesondert vergütet. Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass von der Bautätigkeit keine vermeidbare Verunreinigung der angrenzenden oder umliegenden öffentlichen Straßen ausgeht. Verunreinigungen öffentlicher Straßen, die von der Bautätigkeit ausgehen, muss der AN ohne Aufforderung beseitigen.</p> <p>Sofern der AN dieser Reinigungspflicht nicht oder nicht in angemessener Weise nachkommen sollte, ist der AG bzw. auch die Stadt -Amt für Straßen- und Verkehrstechnik berechtigt, die Verunreinigungen nach schriftlicher Ankündigung auf Kosten des AN zu beseitigen. Bei Gefahr im Verzug kann der AG bzw. auch die Stadt die Verunreinigungen auf Kosten des AN beseitigen, ohne dass es hierzu einer besonderen Ankündigung bedarf.</p> <p>Bei Nichtbeachtung der vorgenannten Reinigungsvorschriften ist die Bauleitung berechtigt, ohne besondere Aufforderung und Ankündigung eine Reinigungsfirma zu beauftragen. Die dadurch entstehenden Kosten werden dem AN unmittelbar in Höhe der aufgewendeten Leistung von der nächstfälligen Zahlung in Abzug gebracht.</p> <p>8. Verkehrssicherungspflicht und Unfallverhütungsvorschriften: Der Auftragnehmer hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den örtlichen Gegebenheiten, den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen unter eigener Verantwortung auszuführen oder diese auf seine Kosten zu veranlassen. Hierzu gehört auch das tägliche Sichern des Baustellenbereiches nach Arbeitsschluss und Vorhalten der erforderlichen Beschilderung.</p> <p>Alle Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen, die gemäß UVV und behördlichen Bestimmungen erforderlich sind, sind ergänzend zur VOB/C DIN 18 299 Punkt 4.1.4 nach Abschluss aller Arbeiten auf Kosten des AN abzubauen und abzutransportieren. Dabei evtl. anfallender Bauschutt wird ebenfalls Eigentum des AN und ist gem. den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen.</p> <p>Werden flüssige Brenn- und Treibstoffe im Baugelände gelagert, so sind geeignete Maßnahmen zu treffen, die jedes Eindringen dieser Stoffe in den Untergrund verhindern.</p> <p>Die Flure im 2. und 3. OG werden während der Bauphase aufgrund anliegender Büros durch den AG genutzt. Es ist ständig eine Fluchtbreite von min. 1 m freizuhalten.</p>		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
<p>Vorbemerkung.</p> <p>9. Lärmschutz auf der Baustelle: Die 'Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm und Geräuschimmissionen' des Bundesministers des Inneren sowie die Immissionsschutzgesetze sind zu berücksichtigen.</p> <p>Die Arbeiten sind gemäß Terminplan auszuführen. Lärmschutz und besondere Sicherungsmaßnahmen sind zu beachten. Lärmintensive Arbeiten sind in Abstimmung mit der Hochschule auszuführen.</p> <p>Das Personal des Auftragnehmers muss für die ihm übertragene Arbeit geeignet sein. Personen, die gegen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften verstoßen oder den Anweisungen des Bauherrn oder seiner Beauftragten hierzu nicht Folge leisten, sind abzubauen und zu ersetzen. Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige, fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein.</p> <p>10. Erste Hilfe: Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass eine ausreichende Anzahl von Ersthelfern (min. 10% der Beschäftigten) und Erste-Hilfe-Material zur Verfügung steht. Hierzu ist besonders die BGV A 5 "Erste Hilfe" zu beachten. Die Ausbildungsbescheinigung der Ersthelfer (Ausbildung: 8 Doppelstunden) sind vor Beginn der Arbeiten dem Bauleiter vorzulegen. Eine Liste mit den eingesetzten Ersthelfern ist regelmäßig zu aktualisieren und vorzulegen. Alle Unfälle sind zu registrieren und der Bauleitung bzw. dem SiGeKoordinator umgehend mit den erforderlichen Angaben (Name des Verunfallten, Firma, Unfallzeitpunkt, Unfallhergang etc.) zu melden.</p> <p>11. Baumaschinen und Gerät: Bei Maschinen, Geräten, Werkzeugen, elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie überwachungsbedürftigen Anlagen, die einer Sachverständigen- oder Sachkundigenprüfungspflicht unterliegen, verpflichtet sich der Auftragnehmer, die entsprechenden Nachweise, Aufbauanleitungen, Zulassungsbescheide, Erlaubnisse, Prüf- und Kontrollbücher an der Baustelle vorzuhalten. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass Baumaschinen und Geräte nur von dazu beauftragten und befähigten Personen bedient werden. Sofern eine schriftliche Beauftragung in Rechtsvorschriften vorgesehen ist, muss die beauftragte Person diese ständig bei sich haben. Gefahrenbereiche sind abzusperren. Personen dürfen</p>		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Vorbemerkung.		
<p>sich dort nicht aufhalten.</p> <p>12. Persönliche Schutzausrüstung: Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle. Sind darüber hinaus weitere Schutzausrüstungen erforderlich (z.B. Augen- oder Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung), hat der Auftragnehmer deren Benutzung sicherzustellen. Zuwiderhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle gewiesen werden.</p> <p>13. Schnittstellen / Leistungen Dritter: Das Gebäude/Bauteil/Räumlichkeit muss vor dem Abbruchbeginn strom- und medienfrei sein. Eine Prüfung der Leitungen (ob sie alle ausgeschaltet und strom- und medienfrei sind) ist vom Abbruchunternehmen vor dem Beginn der Arbeiten, selbstverantwortlich und ohne gesonderte Aufforderung durchzuführen, entsprechend zu dokumentieren und der Bauleitung schriftlich mitzuteilen. Zur Abwicklung des Bauvorhabens ist die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken erforderlich. Deshalb sind in Absprache mit der Bauleitung die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der betroffenen Roh- und Ausbaugewerke zu beachten. Fertiggestellte Bereiche sind dem nachfolgenden Gewerk besenrein zur Verfügung zu stellen.</p> <p>14. Ausführungsfristen: Die Arbeiten sind entsprechend beigefügtem Bauzeitenplan auszuführen. Dieser wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil. Aufgrund der engen Terminalschiene gelten Samstage auch als normale Arbeitstage und sind in dem Bauzeitenplan bereits berücksichtigt. Zuschläge für Arbeiten an Samstagen werden grundsätzlich nicht gewährt. Eventuelle Mehrkosten müssen in die Einheitspreise einkalkuliert werden.</p> <p>15. Mitgeltende Normen und Regeln</p> <p>Es gelten die aktuelle VOB/B + C sowie jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: 'oder gleichwertig', immer mindestens gleichwertige</p>		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Vorbemerkung.		
<p>Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>Siehe auch die "Fremdfirmenrichtlinie der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg" und technische Vorbemerkungen</p> <p>16. Sonstige Angaben:</p> <p>Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.</p> <p>Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren.</p> <p>17. Allgemeines:</p> <p>Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.</p> <p>18. Wasch- und Toilettenanlagen</p> <p>Eine Wasch- und Toilettenanlage wird bauseits zur Verfügung gestellt.</p> <p>19. Bauleistungsversicherung</p> <p>Der AG hat eine Bauleistungsversicherung abgeschlossen.</p> <p>Anlagenverzeichnis</p> <p>Dem Leistungsverzeichnis werden folgende Anlagen beigefügt:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Grundriss, Schnitte und Ansichten2. Lageplan / Übersichtsplan: Bauteil A-B auf dem Hochschulcampus3. Fremdfirmenrichtlinie HBRS einschl. Anlagen<ul style="list-style-type: none">- Anlage 1: FB017: Ansprechpartner und wichtige Telefonnummern- Anlage 2: Fremdfirmen-Checkliste		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Anlagenverzeichnis		
<ul style="list-style-type: none">- Anlage 3: Ergänzende Gefährdungsbeurteilung- Anlage 4: Einweisungsprotokoll für Arbeiten- Anlage 5: Erlaubnisschein für Feuerarbeiten- Anlage 6: Antrag Deaktivierung Brandmeldeschleifen- Anlage 7: Erlaubnisschein Dacharbeiten- Anlage 8: Erlaubnisschein für Gefährliche Arbeiten		
Angaben zur Ausführung		
Allgemeines:		
<p>Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann,</p> <p>Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.</p> <p>Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem zu prüfen.</p> <p>Ein Gerüst wird nicht zur Verfügung gestellt.</p>		
Sonstiges:		
<p>Die Arbeiten finden während des laufenden Betriebes statt. Auf den Flurflächen muss ständig ein Fluchtweg von 1,50 m Breite frei bleiben.</p>		
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen		
1. Allgemeine Anforderungen:		
<p>Die Personenaufzugsanlage muss den Anforderungen der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU, der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sowie den relevanten DIN EN 81-Normen und DIN 18385 – Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und Fahrsteige (VOB/C) entsprechen</p>		
2. Sicherheitsanforderungen:		
Einhaltung der Normen:		
<p>DIN EN 81-20:2020 Konstruktion und Einbau DIN EN 81-21:2022 Sicherheitsregeln für die Konstruktion DIN EN 81-50:2020 Prüfungen von Komponenten DIN EN 81-28:2022 Fern-Notrufsystem DIN EN 81-70:2021 Barrierefreiheit TRBS 3121: Betrieb von Aufzugsanlagen</p>		
Ausstattung mit Zweiwege-Kommunikationssystem gemäß EN 81-28.		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Technische Vorbemerkung		
<p>3. Betreiberpflichten:</p> <p>Bereitstellung einer Checkliste für Betreiberpflichten gemäß TRBS 3121. Erstellung eines Notfallplans für die Aufzugsanlage. Durchführung regelmäßiger Prüfungen durch befähigte Personen gemäß TRBS 1201 und TRBS 1203.</p> <p>4. Dokumentation:</p> <p>Übergabe folgender Unterlagen:</p> <p>Konformitätserklärung gemäß RL 2014/33/EU Betriebsanleitung Wartungsplan gemäß DIN EN 13015 Prüfnachweise und Abnahmeprotokolle</p> <p>5. Energieeffizienz:</p> <p>Bewertung gemäß VDI 4707. Einsatz energieeffizienter Antriebe und LED-Beleuchtung.</p> <p>6. Besondere Anforderungen:</p> <p>Brandschutzmaßnahmen gemäß DIN EN 81-58 und EN 81-73. Schutz gegen Vandalismus gemäß DIN EN 81-71 (falls erforderlich).</p> <p>Projektbeschreibung</p> <p>Aufgrund der starken, altersbedingten Abnutzung und daraus resultierender Reparaturkosten (Ende Lebenszyklus) sowie geänderter Nutzungsanforderungen beabsichtigt die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg am Campus Sankt Augustin die drei im „Altbau“ befindlichen Aufzugsanlagen aus betriebswirtschaftlichen, und technischen Gründen zu ersetzen.</p> <p>Einer der Aufzüge ist aufgrund eines technischen Defektes bereits seit Juli 2025 dauerhaft stillgelegt.</p> <p>Der Campus Sankt Augustin besteht aus den Gebäuden A bis H. Die Gebäude A bis C wurden im Jahr 1999 fertiggestellt, das Gebäude E wurde 2004 und das Gebäude G+H wurde 2016 in betrieb genommen.</p> <p>Die Hochschulgebäude beherbergen vorwiegend Hörsäle, Seminar- und Büroräume sowie eine Bibliothek, Cafeteria, Mensa und einen Speisesaal.</p> <p>Da der Betrieb der Hochschule und ihrer öffentlich zugänglichen Bereiche nicht eingestellt werden kann, muss der Rückbau und der anschließende Ersatz der Aufzugsanlagen abschnittsweise erfolgen, damit</p>		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Projektbeschreibung		
wenigstens immer eine betriebsbereite Aufzugsanlage zur Verfügung steht.		
Allgemeine Leistungsbeschreibung der neu geplanten Aufzüge:		
1. Bezeichnung Aufzug 1: Personen- und Lastaufzug, Mindesttragfähigkeit 1000 kg, begehbar von zwei Seiten		
2. Bezeichnung Aufzug 2: Personen- und Lastaufzug, Mindesttragfähigkeit 630 kg		
3. Bezeichnung Aufzug 3: Personen- und Lastaufzug, Mindesttragfähigkeit 630 kg		
4. Umfang der Leistung:		
4.1. Rückbau, Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von drei Aufzügen		
4.2 Nutzung der vorhandenen Schachtgrößen ohne bauliche Anpassungen		
4.3. Integration vorhandenes Notrufsystem		
4.4. Schnittstellenfähigkeit zur GLT (z. B. Modbus/Bacnet)		
4.5 Übergabe betriebsbereiter Anlagen inkl. Dokumentation		
4.6 Abschluss eines Wartungsvertrags über 4 Jahre ab Inbetriebnahme der jeweiligen Anlage. Der Wartungsvertrag umfasst: Regelmäßige Inspektionen und Wartungen nach Herstellerangaben und gesetzlichen Vorgaben (z. B. BetrSichV, DIN EN 13015). 24/7-Störungsannahme und Entstörungsdienst mit angemessenen Reaktionszeiten. Austausch von Verschleißteilen im Rahmen der Wartung (Materialkosten separat auszuweisen). Dokumentation sämtlicher Wartungs- und Serviceeinsätze. Der Wartungsvertrag wird pro Aufzug abgeschlossen und ist bei der Angebotsabgabe separat zu kalkulieren.		
5. Kriterien für die Vergabe:		
Das wirtschaftlich günstigste Angebot, bewertet nachfolgenden Kriterien:		
1.)	Preis	
2.)	Technische Eignung und Qualität	
3.)	Umsetzungs- und Wartungskonzept	

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzuganlagen
Leistungsbeschreibung der Aufzüge		
6.	II.2.6) Geschätzter Wert: 300.000,00 € netto	
7.	Laufzeit des Vertrags: Beginn: sofort nach erfolgreicher Vergabe Ende: nach Ablauf der ausgehandelten Gewährleistung Verlängerung: nein	
Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben:		
1. Teilnahmebedingungen:		
Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit		
Referenzen vergleichbarer Projekte		
2. Bedingungen für den Auftrag:		
Einhaltung der einschlägigen Normen (z. B. DIN EN 81, Betriebssicherheitsverordnung) siehe technische Vorbemerkungen		
Kostenaufstellung separat für jeden Aufzug		
Zahlungsplan:		
30 % Anzahlung		
50 % nach Fertigstellung		
20 % nach Inbetriebnahme		
Bestandteil des Auftrags ist ein Wartungsvertrag mit einer Laufzeit von 4 Jahren. Der Wartungsvertrag beginnt mit der Inbetriebnahme der jeweiligen Aufzugsanlage. Abrechnung: jährlich nachträglich auf Basis der vereinbarten Pauschalen. Der Wartungsvertrag unterliegt denselben Vergabebedingungen wie die Hauptleistung.		
Abschnitt IV: Verfahren		
IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren		
IV.2) Bedingungen für die Einreichung		
Schlusstermin für den Eingang der Angebote: [31/10/2025, 12:00 Uhr]		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Leistungsbeschreibung der Aufzüge		
Sprache: Deutsch		
Abschnitt V: Auftragsvergabe (Angaben erfolgen nach Abschluss des Vergabeverfahrens)		
Abschnitt VI: Weitere Angaben		
VI.1) Zusätzliche Informationen:		
CAD-Pläne der Schächte stehen zur Verfügung.		
Die Wartungsverträge sind in den Angeboten klar getrennt von den Anschaffungskosten der Aufzüge darzustellen.		
Es wird erwartet, dass die Wartung durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgt und die Erreichbarkeit im Störfall nachweislich sichergestellt ist.		
Aufzug 1, Pos.1 Rückbau und Entsorgung einer elektrischen Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 179		
Gebäude A Demontage / Rückbau und Entsorgung einer kompletten Personen- und Lasten-Aufzugsanlage		
Kabine: ca. 1,10 x 2,10 m, Höhe ca. 2,20 m 3 Haltestellen 6 Schachttüranlagen, 2 Kabinentüranlagen, Steuerschrank		
Förderhöhe: 8.00 m		
Einschließlich Sichern aller Türöffnungen nach Rückbau.		
Schachtabmessungen: Breite: 2,00 m Tiefe: 2,52 m Höhe: 13,20 m		
Menge: 1 St		
Aufzug 1, Pos.2 Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines elektrischen Seilaufzugs im Baubestand als Ersatz für die Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 179		
Funktionale Vorgaben		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Aufzugsbeschreibung 1		
Schacht, Fördertechnik, Förderhöhe und Haltestellen, Tragfähigkeit, Kabinengröße		
<ul style="list-style-type: none">• Keine baulichen Veränderungen, Nutzung der vorhandenen Schachtgrößen.• Seilaufzug mit Trommel, oder Seilscheibe.• Beibehaltung von Förderhöhe und Anzahl der Haltestellen• Mindesttragfähigkeit 1000 kg• Nach Maßgabe der Schachtgröße und Fördertechnik möglichst größere Kabinen als im derzeitigen Bestand.• Beschichtung Schachtgrube erneuern		
Schacht- und Kabinentüren		
<ul style="list-style-type: none">• Nach Maßgabe der Schachtöffnungen möglichst größere Öffnungsbreite der Schacht- und Kabinentüren als im derzeitigen Bestand.• <u>Alternativ-Position:</u> Türen einseitig öffnend• <u>Alternativ-Position:</u> Türen zentral öffnend• <u>Alternativ-Position:</u> Angebot von robusteren Schachttüren flurseitig• <u>Pflicht-Position:</u> Kabinentür Edelstahl, poliert bibliotheksseitig• <u>Alternativ-Positionen</u> für Schachttüren<ol style="list-style-type: none">1. Stahlblech lackiert2. Edelstahl gebürstet3. Edelstahl geprägt4. RAL 5003		
Kabinen, Kabinenausstattung		
<ul style="list-style-type: none">• Kabinenverkleidung Edelstahl, geprägt• Handläufe nach EN 81-70• <u>Eventual-Position:</u> Schutz- / Scheuerleisten ab ca. 0,9 m über Kabinenboden, bzw. über den Handläufen (Aufzug 1-3)• Bodenbeläge werden im Zuge der Auftragsvergabe festgelegt.		
Bedienungselemente		
<ul style="list-style-type: none">• Behindertengerechte Ausführung der Bedienelemente. (EN 81-70) Vorrang- / Schlüsselschaltung		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Aufzugsbeschreibung 1		
Notrufeinrichtung, MSR-Einbindung, Lichtschranken etc. <ul style="list-style-type: none">• Integration des bestehenden, marktoffenen Notrufsystems.• Schnittstellenfähigkeit zur Gebäudeleittechnik über gängige Bussysteme (z. B. Modbus/BACnet)• Vorraum-Überwachung flurseitig		
Ausstattung für Notfallpläne <ul style="list-style-type: none">• DIN A4 Wechselrahmen in der Kabine (1 St Brandschutzklasse B1, abtropfsicher)• DIN A4 Wechselrahmen an jeder Station (6 St Brandschutzklasse B1, abtropfsicher)		
Aufzug 2, Pos 1 Rückbau und Entsorgung einer elektrischen Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 180 Gebäude A (B1) Demontage / Rückbau und Entsorgung einer kompletten Personen- und Lasten-Aufzugsanlage Kabine: ca. 1,10 x 1,40 m, Höhe ca. 2,20 m 3 Haltestellen 3 Schachttüranlagen, 1 Kabinentüranlagen, Steuerschrank Förderhöhe: 8.00 m Einschließlich Sichern aller Türöffnungen nach Rückbau. Schachtabmessungen: Breite: 1,70 m Tiefe: 1,80 m Höhe: 13,15 m Menge: 1 St		
Aufzug 2, Pos.2 Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines elektrischen Seilaufzugs im Baubestand als Ersatz für die Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 180 Funktionale Vorgaben Schacht, Fördertechnik, Förderhöhe und Haltestellen, Tragfähigkeit, Kabinengröße <ul style="list-style-type: none">• Keine baulichen Veränderungen, Nutzung der		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Aufzugsbeschreibung 2		
<p>vorhandenen Schachtgrößen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Seilaufzug mit Trommel, oder Seilscheibe.• Beibehaltung von Förderhöhe und Anzahl der Haltestellen• Mindesttragfähigkeit 650kg• Nach Maßgabe der Schachtgröße und Fördertechnik möglichst größere Kabinen als im derzeitigen Bestand.• Beschichtung Schachtgrube erneuern		
Schacht- und Kabinentüren		
<ul style="list-style-type: none">• Nach Maßgabe der Schachtöffnungen möglichst größere Öffnungsbreite der Schacht- und Kabinentüren als im derzeitigen Bestand.• <u>Alternativ-Position</u>: Türen einseitig öffnend• <u>Alternativ-Position</u>: Türen zentral öffnend• <u>Alternativ-Positionen</u> für Schachttüren<ol style="list-style-type: none">1. Stahlblech lackiert2. Edelstahl gebürstet3. Edelstahl geprägt4. RAL 5003		
Kabinen, Kabinenausstattung		
<ul style="list-style-type: none">• Kabinenverkleidung Edelstahl, geprägt• Handläufe nach EN 81-70• Spiegel ab ca. 0,9 m über Kabinenboden, bzw. über den Handläufen auf der Kabinenschmalseite.• <u>Eventual-Position</u>: Schutz- / Scheuerleisten ab ca. 0,9 m über Kabinenboden, bzw. über den Handläufen• Bodenbeläge werden im Zuge der Auftragsvergabe festgelegt.		
Bedienungselemente		
<ul style="list-style-type: none">• Behindertengerechte Ausführung der Bedienelemente. (EN 81-70)		
Notrufeinrichtung, MSR-Einbindung, Lichtschranken etc.		
<ul style="list-style-type: none">• Integration des bestehenden, marktoffenen Notrufsystems.• Schnittstellenfähigkeit zur Gebäudeleittechnik über gängige Bussysteme (z. B. Modbus/BACnet)		
Ausstattung für Notfallpläne		
DIN A4 Wechselrahmen in der Kabine (1 St		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Aufzugsbeschreibung 2		
<ul style="list-style-type: none">Brandschutzklasse B1, abtropfsicherDIN A4 Wechselrahmen an jeder Station (6 St Brandschutzklasse B1, abtropfsicher)		
Aufzug 3, Pos 1 Rückbau und Entsorgung einer elektrischen Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 181		
Gebäude B (B5) Demontage / Rückbau und Entsorgung einer kompletten Personen- und Lasten-Aufzugsanlage		
Kabine: ca. 1,10 x 1,40 m, Höhe ca. 2,20 m 3 Haltestellen 3 Schachttüranlagen, 1 Kabinentüranlagen, Steuerschrank		
Förderhöhe: 8.00 m		
Einschließlich Sichern aller Türöffnungen nach Rückbau.		
Schachtabmessungen: Breite: 1,70 m Tiefe: 1,80 m Höhe: 13,15 m		
Menge: 1 St		
Aufzug 3, Pos.2 Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines elektrischen Seilaufzugs im Baubestand als Ersatz für die Seilscheibenaufzugsanlage Fabrik-Nr. 53 20 181		
Funktionale Vorgaben		
Schacht, Fördertechnik, Förderhöhe und Haltestellen, Tragfähigkeit, Kabinengröße		
<ul style="list-style-type: none">Keine baulichen Veränderungen, Nutzung der vorhandenen Schachtgrößen.Seilaufzug mit Trommel, oder Seilscheibe.Beibehaltung von Förderhöhe und Anzahl der HaltestellenMindesttragfähigkeit 650kgNach Maßgabe der Schachtgröße und Fördertechnik möglichst größere Kabinen als im derzeitigen Bestand.Beschichtung Schachtgrube erneuern		

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Aufzugsbeschreibung 3		
Schacht- und Kabinentüren <ul style="list-style-type: none">• Nach Maßgabe der Schachtöffnungen möglichst größere Öffnungsbreite der Schacht- und Kabinentüren als im derzeitigen Bestand.• <u>Alternativ-Position</u>: Türen einseitig öffnend• <u>Alternativ-Position</u>: Türen zentral öffnend• <u>Alternativ-Positionen</u> für Schachttüren<ol style="list-style-type: none">1. Stahlblech lackiert2. Edelstahl gebürstet3. Edelstahl geprägt4. RAL 5003		
Kabinen, Kabinenausstattung <ul style="list-style-type: none">• Kabinenverkleidung Edelstahl, geprägt• Handläufe nach EN 81-70• Spiegel ab ca. 0,9 m über Kabinenboden, bzw. über den Handläufen auf der Kabinenschmalseite.• <u>Eventual-Position</u>: Schutz- / Scheuerleisten ab ca. 0,9 m über Kabinenboden, bzw. über den Handläufen• Bodenbeläge werden im Zuge der Auftragsvergabe festgelegt.		
Bedienungselemente <ul style="list-style-type: none">• Behindertengerechte Ausführung der Bedienelemente. (EN 81-70)		
Notrufeinrichtung, MSR-Einbindung, Lichtschranken etc. <ul style="list-style-type: none">• Integration des bestehenden, marktoffenen Notrufsystems.• Schnittstellenfähigkeit zur Gebäudeleittechnik über gängige Bussysteme (z. B. Modbus/BACnet)		
Ausstattung für Notfallpläne <ul style="list-style-type: none">• DIN A4 Wechselrahmen in der Kabine (1 St Brandschutzklasse B1, abtropfsicher)• DIN A4 Wechselrahmen an jeder Station (6 St Brandschutzklasse B1, abtropfsicher)		
2	LB	Aufzugsangebote mit Preisen

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Fördertechnik - Aufzugsanlagen			
2	LB Aufzugsangebote mit Preisen			
Übertrag:				
2.1	Aufzug 1 - Rückbau und Entsorgung Aufzug 1			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 1			
		1 St	EP	GP
2.2	Aufzug 1 Planung,Lieferung, Montage und Inbetriebnahme Aufzug 1			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 1			
		1 St	EP	GP
2.3	Aufzug 2 - Rückbau und Entsorgung Aufzug 2			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 2			
		1 St	EP	GP
2.4	Aufzug 2 Planung,Lieferung, Montage und Inbetriebnahme Aufzug 2			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 2			
		1 St	EP	GP
2.5	Aufzug 3 - Rückbau und Entsorgung Aufzug 3			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 3			
		1 St	EP	GP
2.6	Aufzug 3 Planung,Lieferung, Montage und Inbetriebnahme Aufzug 3			
	gemäss Aufzugsbeschreibung 3			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzuganlagen			
2	LB	Aufzugsangebote mit Preisen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
2.7		Intervallwartung 4 Jahre			
<small>Wahlposition 000.1</small>		<p>Wartungsvertrag für vorbeschriebene Aufzuganlagen, als reiner Wartungsvertrag über die Dauer von 4 Jahren..</p> <p>Wartungsintervall in Abständen von zwei Monaten.</p> <p>Beschreibung des Leistungsumfanges ist dem Angebot als Vertragsmuster beizufügen.</p> <p>Nebenleistungen: Anmeldung und Organisation der erforderlichen wiederkehrenden Prüfungen. Gestellung von Fachpersonal für wiederkehrende Prüfungen einer zugelassenen Prüfstelle.</p> <p>Aufzug 1 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p>Aufzug 2 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p>Aufzug 3 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p style="text-align: right;">1 psch EP - Nur EP -</p>			
2.8		Vollwartung 4 Jahre			
<small>Wahlposition 000.2</small>		<p>Wartungsvertrag für vorbeschriebene Aufzuganlagen, als Vollwartungsvertrag über die Dauer von 4 Jahren..</p> <p>Wartungsintervall in Abständen von max. zwei Monaten, sonst nach den Erfordernissen.</p> <p>Zur Vollwartung gehören folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reinigen der Fahrschachtgrube - Ersetzen aller Teile, die sich im Betrieb als schadhaft und ungeeignet erweisen bzw. durch Verschleiß unbrauchbar werden. - Beseitigung aller Störungen und Betriebsausfälle - Erforderliche Nachstell- und Nacharbeiten - Anmeldung und Organisation der erforderlichen wiederkehrenden Prüfungen. <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzuganlagen		
2	LB	Aufzugsangebote mit Preisen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>- Gestellung von Fachpersonal für wiederkehrende Prüfungen einer zugelassenen Prüfstelle.</p> <p>Sämtliche Leistungen sind in angemessener Frist, Reaktionszeit 12 Stunden und ohne Kosten außerhalb des Vertrages für den AG auszuführen, es sei denn, dass der Auftragnehmer ein Verschulden des Betreibers oder des Nutzers nachweist.</p> <p>Beschreibung des Leistungsumfanges ist dem Angebot als Vertragsmuster beizufügen.</p> <p>Aufzug 1 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p>Aufzug 2 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p>Aufzug 3 Personen-Aufzug</p> <p>EUR / Jahr EP: nur Einh.-preis</p> <p style="text-align: right;">1 psch EP - Nur EP -</p>		Übertrag:	
Summe LB 2		Aufzugsangebote mit Preisen, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Erneuerung Aufzugsanlagen Sankt Augustin (SA-01)

01	LV	Fördertechnik - Aufzugsanlagen
Nr.	Bezeichnung	Seite Gesamt in EUR
2	LB Aufzugsangebote mit Preisen	21
Summe LV 01 Fördertechnik - Aufzugsanlagen		
		Angebotssumme, Netto: EUR
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
..... Anbieter - Unterschrift	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>